

MODERATION

Die Veranstaltung in Rostock wird moderiert von:

Prof. Dr. Toralf Reimer
Klinikum Rostock Südost
Universitätsfrauen- und Poliklinik
Südring 81
18059 Rostock

Sie können Ihre Fragen und Diskussionsbeiträge während der Vorträge und im jeweiligen Veranstaltungsblock stellen.

Bitte senden Sie Ihre Fragen per SMS an die auf dem Display im Veranstaltungsraum angezeigte Nummer.

Die Übertragung der Veranstaltung in 15 Städte wird unterstützt von:



NOGGO

e.V.

Nordostdeutsche Gesellschaft für Gynäkologische Onkologie e. V.

Zertifiziert von der
Ärztammer Berlin

Mittwoch, 14. Juni 2017
16:45 – 20:30 Uhr

18. UPDATE GYNÄKOLOGISCHE ONKOLOGIE 2017

Die wichtigsten Ergebnisse des 53. Kongresses der American Society of Clinical Oncology vom 2.–6. Juni 2017 und ihr Einfluss auf den klinischen Alltag

Live aus der Charité Berlin nach:

ROSTOCK

Bielefeld
Bochum
Bremen
Friedrichshafen
Hamburg
Jena
Karlsruhe
Leipzig
München
Passau
Rostock
Saarbrücken
Schwäbisch-Hall
Traunstein
Trier

Moderation:
Prof. Dr. Toralf Reimer
Radisson Blu Hotel Rostock
Lange Str. 40
18055 Rostock

Ich nehme an der
Veranstaltung teil.

Bitte füllen Sie die Anmeldung
in Druckbuchstaben aus.

Name _____

E-Mail _____

Telefon _____

Datum / Unterschrift _____

NOGGO e.V. · c/o Charité, Klinik f. Gynäkologie · Augustenburger Platz 1 · 13353 Berlin

ANMELDUNG FÜR DEN 14. JUNI 2017

18. UPDATE GYNÄKOLOGISCHE ONKOLOGIE 2017

TAGUNGSORT

Radisson Blu Hotel Rostock
Lange Str. 40
18055 Rostock

ANMELDUNG

Bitte dieses Formular ausgefüllt per Fax an 030 450 564 977

FÜR RÜCKFRAGEN

NOGGO e.V.
c/o Charité – Universitätsmedizin Berlin
Campus Virchow-Klinikum
Klinik für Gynäkologie
Augustenburger Platz 1
13353 Berlin
Tel. 030 450 564 027 · Fax 030 450 564 977
ingrid.puchalski@charite.de

www.noggo.de

VORWORT

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns sehr, Sie zum 18. NOGGO-Update Gynäkologische Onkologie einladen zu können, um mit Ihnen praxisnah und hochaktuell die neuesten Ergebnisse vom weltgrößten Krebskongress der American Society of Clinical Oncology (ASCO, 2.–6. Juni 2017) zu diskutieren.

In diesem Jahr wurden erneut verschiedene Studien vorgestellt, die erheblichen Einfluss auf die aktuellen Therapiestrategien für unsere Patientinnen mit gynäkologischen Malignomen haben werden. Um Unter- und Übertherapien zu vermeiden, müssen die einzelnen Studienergebnisse zeitnah, aber auch kritisch analysiert und im Gesamtkontext mit den bisherigen Erfahrungen interpretiert werden. Namhafte Experten werden die wichtigsten Ergebnisse zum Mamma-, Ovarial-, Zervix-, Vulva- und Korpuserkarzinom in praxisrelevanten Kurzvorträgen präsentieren.

Das 18. NOGGO-Update Gynäkologische Onkologie wird in diesem Jahr wieder live in 15 Städte übertragen, so dass die Diskussion sowohl national als auch international geführt werden kann.

Auf unserer Homepage www.noggo.de finden Sie Informationen zu den regionalen Veranstaltungen.

Über Ihre aktive Teilnahme an unserer Veranstaltung freuen wir uns sehr.



Prof. Dr. W. Lichtenegger

Prof. Dr. J. Sehouli

PROGRAMM

16:45 Uhr Begrüßung und Einführung

GYNÄKOLOGISCHE MALIGNOME

Vorsitz: Werner Lichtenegger, Hans-Joachim Lück

17:00 Uhr Ovarialkarzinom | 1st line Therapien
Andreas du Bois

17:25 Uhr Ovarialkarzinom | 2nd line Therapien
Jalid Sehouli

17:45 Uhr *Interaktive Diskussion*

17:50 Uhr Zervix- und Vulvakarzinom
Sven Mahner

18:10 Uhr Korpuserkarzinom
Alain Zeimet

18:30 Uhr *Interaktive Diskussion*

18:35 Uhr Pause

MAMMAKARZINOM

Vorsitz: Dieter Lampe, Jens Blohmer

19:00 Uhr Frühes Mammakarzinom High Risk
Michael Untch

19:20 Uhr Frühes Mammakarzinom Low Risk
Sherko Kümmel

19:40 Uhr *Interaktive Diskussion*

19:45 Uhr Metastasiertes Mammakarzinom
Cornelia Liedtke

20:05 Uhr Neue molekularbiologische Therapien
Wolfgang Janni

20:25 Uhr *Interaktive Diskussion*

20:30 Uhr Ende

REFERENTEN

Prof. Dr. Jens-Uwe Blohmer

Kliniken für Gynäkologie und Brustzentren CCM und CBF,
CCCC Charité – Universitätsmedizin Berlin

Prof. Dr. Andreas du Bois

Gynäkologie und gynäkologische Onkologie,
Kliniken Essen Mitte
Ev. Huysens-Stiftung / Knappschaft GmbH

Prof. Dr. Wolfgang Janni

Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe,
Universitätsklinik Ulm

PD Dr. Sherko Kümmel

Senologie / Interdisziplinäres Brustzentrum,
Kliniken Essen Mitte
Evang. Huysens-Stiftung / Knappschaft GmbH

Prof. Dr. Werner Lichtenegger

Klinik für Gynäkologie CVK,
CCCC Charité – Universitätsmedizin Berlin

PD Dr. Cornelia Liedtke

Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein – Lübeck

Prof. Dr. Hans-Joachim Lück

Gynäkologisch-onkologische Schwerpunktpraxis
am Pelikanplatz Hannover

Prof. Dr. Sven Mahner

Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Klinikum der Universität München, Großhadern
und Maistraße

Prof. Dr. Jalid Sehouli

Kliniken für Gynäkologie CVK und CBF,
CCCC Charité – Universitätsmedizin Berlin

Prof. Dr. Michael Untch

Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe,
Helios-Klinikum Berlin-Buch

Prof. Dr. Alain G. Zeimet

Universitätsklinik für Gynäkologie und Geburtshilfe,
Medizinische Universität Innsbruck